

Gemeinde Neuenkirchen- Vörden

Vorlage Nr.

045/2021

Kämmerei

öffentlich

Beratungsfolge Schulausschuss	Sitzungstermin 26.04.2021	Zuständigkeit Zur Vorbereitung
Beratungsfolge Verwaltungsausschuss	Sitzungstermin 04.05.2021	Zuständigkeit Zur Beschlussfassung

TOP **Künftige Erweiterung der Grundschule Neuenkirchen
hier: Vorstellung der aktuellen Raumsituation und des Raumbedarfs
durch Karin Rehtien, Rektorin der GS Neuenkirchen**

Beschlussempfehlung

Das von der Schule vorgestellte Konzept wird zur Kenntnis genommen und die Vorplanung zur Erweiterung der Grundschule Neuenkirchen in die Wege geleitet.

Begründung

Bereits im Oktober 2015 wurde durch das Büro Garbe & Lexis eine Raumanalyse für die örtlichen Schulen erstellt, in der für alle Schulen ein Erweiterungsbedarf festgestellt wurde.

Da aufgrund finanzieller und personeller Ressourcen nicht alle Baumaßnahmen gleichzeitig durchgeführt werden konnten, erfolgte eine Priorisierung der Maßnahmen. Zunächst erfolgte die Erweiterung der Oberschule Neuenkirchen-Vörden. Aufgrund mangelnder Barrierefreiheit erfolgte als nächstes die Planung der Erweiterung der Grundschule Vörden. Nachdem diese abgeschlossen war, konnte mit der Baumaßnahme in diesem Jahr begonnen werden.

Dementsprechend sollte jetzt die noch ausstehende notwendige Erweiterung der Grundschule Neuenkirchen vorbereitet und geplant werden.

Für die Grundschule Neuenkirchen wurde im Jahr 2015/2016 ein Fehlbedarf von 3 Gruppenräumen festgestellt. Die vom Büro Garbe & Lexis vertretene Auffassung, dass für den Ganztagsbereich komplett eigene Räumlichkeiten benötigt werden, wurde seitens der Verwaltung und Politik nicht geteilt. Im Nachmittagsbereich können die allgemeinen Schulräume genutzt werden.

Die Vertreter der Grundschule Neuenkirchen haben im Jahr 2016 ein Raumkonzept erstellt, das auch als Anlage zum Schulausschussprotokoll vom 06.06.2016 verschickt wurde.

In den vergangenen Jahren hat sich im Bereich Schule viel geändert, so dass die damalige Aussage von fehlenden 3 Gruppenräumen heute nicht mehr zutreffend ist.

So wird z.B. der jetzige Musikraum als Erweiterung für die Mensa benötigt, der Werkraum hat nur eine „normale“ Klassenraumgröße. Es fehlt aber z.B. an einem Materialraum. Ebenso fehlt ein Büro für den offenen Ganztags und die Schulsozialarbeit. Ebenso müsste bei einer Baumaßnahme bedacht werden, dass die Heizungsanlage ausgetauscht werden müsste und im Bereich des Atriums noch keine Akustikdecken vorhanden sind.

Die Rektorin der Grundschule Neuenkirchen, Frau Rechten, wird in der Schulausschusssitzung einen Überblick über die derzeitige Raumsituation und den Fehlbedarf an Räumen bzw. Fläche geben.

Als nächster Schritt ist dann der voraussichtliche Umfang einer Erweiterung festzulegen und eine Vorplanung zu beauftragen, damit die finanziellen Auswirkungen beurteilt werden können. Die entsprechenden Mittel für die Erweiterung sind in den kommenden Jahren in den Haushalts- und Finanzplan aufzunehmen. Für dieses Jahr stehen 20.000 EUR für Planungskosten zur Verfügung.

Seitens der Verwaltung wird vorgeschlagen, das von der Schule vorgestellte Konzept zur Kenntnis zu nehmen und im Verwaltungsausschuss eine Vorplanung in die Wege zu leiten.

Brockmann